

Regierung der Oberpfalz
Emmeramsplatz 8
93039 Regensburg

Kreisverband Regensburg
Hofweg 32
93053 Regensburg

Tel. (AB) 0941 | 8703007
kontakt@adfc-regensburg.de
www.adfc-regensburg.de

Der ADFC Kreisverband Regensburg
ist eine Untergliederung des
ADFC Landesverband Bayern e.V.

04.09 2010

...
Fortschreibung des Luftreinhalteplans

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der aktuell vorgelegten Fortschreibung des Luftreinhalteplans für die Stadt Regensburg wird daraufhingewiesen, dass der Straßenverkehr eine maßgebliche Quelle für die Feinstaub und NO₂ Belastung darstellt.

Viele Fahrten mit dem Auto ließen sich vermeiden, da ein hoher Prozentsatz der Fahrten kürzer als 5km Länge sind. Es besteht also ein hohes Potential den Anteil des Fuß- und Radverkehrs zu steigern.

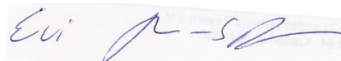
Obwohl also der Förderung des Radverkehrs eine große Bedeutung zukommt, wird sie im Plan nur kurz erwähnt.

Es werden lediglich einige Maßnahmen, die die AG Radverkehr diskutiert und empfohlen hat, aufgelistet. Teilweise wurden diese Maßnahmen bereits vom Koalitionsausschuss abgelehnt. Dies wird im Plan nur als „aus grundsätzlichen Erwägungen heraus derzeit nicht umsetzbar“ vermerkt. Hier sollte jedoch eine stricte Handlungsempfehlung der Regierung an die Stadt erfolgen.

Für eine Steigerung des Fuß- und Radverkehrs und somit Vermeidung von motorisiertem Verkehr muss eine attraktive Infrastruktur abseits hoch belasteter Trassen geschaffen werden. Dadurch verkürzen sich viele Wege in der Stadt und lassen sich problemlos mit dem Rad oder sogar zu Fuß erledigen.

Als Beispiel möchten wir den „Grieser Steg“ nennen. Die Bedeutung des Stegs vom Gries nach Weichs wird vollkommen vernachlässigt. Derzeit besteht keine attraktive Radroute vom Westteil der Stadt in den Osten über den Regen. Die Frankenstraße ist im Bereich der Regenbrücke für Fußgänger und Radfahrer eine Zumutung und stellt daher ein großes Hindernis in der Bereitschaft dar vom Auto auf das Rad umzusteigen. Gerade diese Verbindung ist wichtig und hoch frequentiert, so dass hier ein großes Einsparpotential existiert. Daher wäre es unbedingt nötig, diese Maßnahme mit Nachdruck aufzunehmen und auf eine baldige Umsetzung zu drängen. Ähnlich verhält es sich mit Wegen entlang der Bahntrasse und Stegen darüber.

Mit freundlichen Grüßen



Evi Pschorr-Schoberer
Stv. Vorsitzende des ADFC Regensburg